

Paris, BnF, NAL 1586

Bezeichnung	Paris, BnF, NAL 1586
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Die Propheten
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Bibel

ÄUßERES

Entstehungsort	Marmoutier ● (RAND) Tours ● (BISCHOFF) St-Martin ● (WINANDY)
Entstehungszeit	ca. 1./2. Viertel 9. Jhd. ● (DELISLE; CHATELAIN; BISCHOFF) Mitte 8. Jhd. ● (RAND) 7. Jhd. ● (NOUVEAU; TRAITÉ)
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit	Eine Entstehung zu Beginn des 9. Jahrhunderts erscheint wahrscheinlich. Damit könnte es sich beim Schreiber Gislardus um einen der beiden im Verbrüderungsbuch genannten handeln.
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	209
Format	31,0 cm x 24,0 cm
Schriftraum	25,7 cm x 6,5 cm
Spalten	2
Zeilen	31/32
Schriftbeschreibung	Unziale
Angaben zu Schreibern	drei Hände, teilweise Nutzung von Halbunziale und früher Minuskel; einzelne Spalten einer späteren Hand. Rainardus (fol. 63r oben), und „ego Gislardus“ fol. 123r. Hierbei scheint es sich nicht um einen der beiden Gislardus aus dem Sankt Galler Verbrüderungsbuch (Nummern 64 und 195) zu handeln, sondern um einen älteren Mönch (RAND)
Layout	Titel in rot und rot-schwarz; einzelne größere Initialen
Illuminationen	- Verschönerte Initiale Verschönerte Initiale Verschönerte Initiale
Ergänzungen und Benutzungsspuren	- Einzelne Korrekturen in Minuskel des frühen 9. Jahrhunderts. Die fol. 89-98 wurden im 10. Jahrhundert ausgebessert und mit einer Minuskel neu beschrieben.. - Tironische Noten
Provenienz	Marmoutier, Libri

Geschichte der Handschrift	Abgefasst vermutlich in St-Martin ist die Handschrift schnell nach Marmoutier gelangt, wurde vielleicht sogar für Marmoutier verfasst. Durch Libri gestohlen gelang sie an den Lord Ashburnham und schließlich 1888 durch Kauf von Delisle an die BnF.
Bibliographie	RAND 1929, S.; DELISLE 1888, S.; BISCHOFF 2014, S..
Online Beschreibung	https://archivesetmanuscrits.bnf.fr/ark:/12148/cc69910r
Digitalisat	https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/btv1b10037416m